



HALLE ★ *Die Stadt*

Anfrage

Nummer: III/2002/02879
Datum: 30.10.2002

Wiedervorlage:
Aktz.:
Bezug-Nr.:
Abteilung/Amt/Fraktion HAL
Weiland, Mathias

Beratungsfolge	Termin	Status	Zustimmung	Veränderung	Ablehnung
Stadtrat	20.11.2002	öffentlich zur Kenntnisnahme			
Stadtrat	18.12.2002	öffentlich zur Kenntnisnahme			

Betreff: Anfrage der Stadträtin Dr. Gesine Haerting, HAL-Bündnis 90/DIE GRÜNEN - zu den Grundlagen der Planung des 3. Saaleüberganges

In der Beschlussvorlage „Prioritäten wird in Anlage 4 die „Ausgangssituation mit derzeit drei Saaleübergängen“ folgendermaßen dargestellt:

Giebichensteinbrücke: 24.900 Kfz/Tag

B 80 über Elisabethsaale: 91.800 Kfz/Tag

Röpziger Brücke: 8.000 Kfz/Tag.

1. Ich frage die Stadtverwaltung: Wann und wie sind diese Zahlen erhoben worden?

Ich mache gleichzeitig darauf aufmerksam, dass in der Konferenz „Verkehrspolitisches Leitbild der Stadt Halle“ am 24.6.2002 Verkehrsbelegung der B80 von 77.000 Kfz/Tag prognostiziert wurde.

2. Ich frage: Wie erklärt die Stadtverwaltung diesen Widerspruch?

In der gleichen Vorlage findet sich unter 2.2. Planungsgrundlagen/Prognosezahlen nicht eine einzige konkrete Zahl. Allerdings wird darauf hingewiesen, dass „Derzeit in der Erstellung befindliche Studien...“ von einer Einwohnerzahl von ca. 225.000 Einwohnern im Jahre 2010 ausgehen.

.

3. Ich frage die Stadtverwaltung: Um welche Studien handelt es sich? Sind sie inzwischen abgeschlossen?

(Hinweis: Die Vorlage insgesamt erweckt den Eindruck, veraltet zu sein, vgl. „Ablauf- und Zeitplanung für Bauvorbereitung“ in Anlage 4)

gez. Dr. Gesine Harting
Stadträtin der HAL-Fraktion
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

Anfrage der Stadträtin Dr. Gesine Haerting, HAL-Bündnis 90/DIE GRÜNEN – zu den Grundlagen der Planung des 3. Saaleüberganges

Vorlage-Nr.: III/2002/02879

Beantwortung der Anfrage

- zu 1. Die Zahlen der Kfz-Belegung der Saaleübergänge Giebichensteinbrücke und B 80 über die Elisabethsaale sind in einer automatischen Wochenzählung 1997 erhoben worden. Die Kfz-Zahl der Querungen Röpziger Brücke wurde manuell ebenfalls im Jahre 1997 erhoben.
- zu 2. Die Zahl 77.000 für die B 80 über die Elisabethsaale stammt aus der Variantenuntersuchung zur Voßstraße. Die aktuelle Prognose 2015 (erstellt im Jahr 2002) für den Saaleübergang, B 80, Elisabethsaale, geht von 82.000 Kfz/24 h aus. Ein Widerspruch ist nicht zu erkennen. Die Zahlen waren zum Zeitpunkt der Erstellung der Vorlage noch nicht bekannt und konnten somit nicht eingearbeitet werden.
- zu 3. Die Studie lautet „Verkehrsplanerische Berechnung für die Stadt Halle (Saale)“ und liegt jetzt vor. Die o. g. Zahl von 82.000 Kfz/24 h für das Jahr 2015 stammt aus dieser Untersuchung.

Die Einwohnerzahl von 225.000 ist von den Landesämtern bestätigt wurden. Der in Anlage 4 dargestellte Ablauf sollte den Gesamtzeitraum eines solchen Projektes verdeutlichen (von der Idee bis zur Verkehrsfreigabe 7 Jahre). Zurzeit wäre demnach der voraussichtliche Baubeginn 2008 und die voraussichtliche Verkehrsfreigabe 2010, unter der Bedingung, dass alle Beteiligten die Zeitpläne einhalten werden.

i. V. Eberhard Doege
Tepasse
Beigeordneter für Planen,
Bauen und Straßenverkehr